

**Marcel Riemslag ...**



... ist neuer General Manager bei Hovago Cranes. Riemslag ist seit 2000 als Sales Manager bei Hovago Cranes beschäftigt. Zuvor war er in verschiedenen Positionen für Manitowoc Europe verantwortlich.

+++

**Robert Hermans ...**



... ist seit dem 1. Juli 2017 bei Hovago Cranes als International Sales Manager tätig. Robert Hermans bekleidete davor verschiedene Führungspositionen in der Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie und im Gabelstaplerhandel.

+++

**Service-Netzwerk ausgebaut**

Die Liebherr-Nenzing Service GmbH (LNS) mit Hauptsitz in Hamburg hat eine weitere Niederlassung in Buchloe, Süddeutschland, eröffnet. LNS ist in Deutschland unter anderem zuständig für Liebherr-Raupenkrane des Typs LR mit Traglasten bis 300 t. Zusammen mit den bestehenden Niederlassungen in Oberhausen und Berlin wird Buchloe, bereits als Sitz des Liebherr-Mietpartners bekannt, nunmehr das engmaschige Liebherr-Service-Netzwerk in Deutschland repräsentieren.



Im Zuge der Neueröffnung wurde das Gelände in Buchloe um 1.300 m<sup>2</sup> erweitert.

+++

**Übernahme im Brasilien**

Hiab plant die Übernahme des brasilianischen Ladekranherstellers Argos Guindastes Indústria e Comércio Ltda. Eine entsprechende Vereinbarung wurde bereits unterzeichnet. Die Akquisition wird voraussichtlich im dritten Quartal 2017 stattfinden.

*Nachruf auf*

**Henk ten Hove**



*„Seine Familie war sein Leben, die Kranwelt war seine Leidenschaft“*

*Wir trauern mit seiner Familie, Mitarbeitern und Geschäftsfreunden um Henk ten Hove, der mit seinem Bruder Bram, seinem Neffen Bram jun. und seinem Sohn Ferran die Kranhandelsfirma Homar BV geleitet hat und mit gerade 60 Jahren plötzlich verstorben ist.*

*Nach dem Tod seines Vaters und Firmengründers der vor 21 Jahren ebenfalls im gleichen Alter abberufen wurde, übernahm er mit seinem Bruder Bram das Geschäft mit Gebrauchtkranen und baute dies kontinuierlich international aus. Seine Geschäftspartner schätzten sein offenes Wort, seine Ehrlichkeit, Loyalität und seine Zuverlässigkeit. Henk und Bram, der eine Kaufmann, der andere Techniker, ein erfolgreiches Gespann mit enormen, über Jahrzehnte aufgebaute Erfahrungen, bauten den Familienbetrieb zu einem international anerkannten Unternehmen für Gebrauchtkrane aus und bezogen erst vor 2 Jahren das neue Domizil in Nunspeed in den Niederlanden. Die dritte Generation der Familie führt den Betrieb, sein Lebenswerk, jetzt in seinem Sinne weiter.*

*Bei allem beruflichen Engagement blieb die Familie immer sein Lebensmittelpunkt. Er ist viel zu früh von uns gegangen. Die Familie hat einen treusorgenden Vater, Bruder und Onkel verloren. Wir trauern um einen Freund und sind stolz mit ihm mehr als 35 Jahre zusammengearbeitet zu haben.*

*Henk, wir werden Dich vermissen.*

*René Hellmich und Mitarbeiter und das Team vom Kranmagazin*

**Mit Neuheit zur Nordbau**

Die BKL Baukran Logistik GmbH zeigt auf der vom 13. bis zum 17. September stattfindenden Nordbau in Neumünster einen mobilen und einen stationären Schnellmontagekran aus dem BKL System Cattaneo. Das Unternehmen ist auf der Nordbau wie gewohnt in der Kieler Straße, Stand N228, im Freigelände Nord zu finden. Die Neuheit 2017 ist der CM 271S1, denn der bewährte 27 m-Kran CM 271 erhielt ein Upgrade. Mit der auf 2,5 t erhöhten maximalen Traglast und einer Spitzenlast von 700 kg bei 27 m Ausladung bewegt der CM 271S1 zum Beispiel eine 1.200 kg-Palette bis 17,5 m weit. Variable Auslegerstellungen, Hakenhöhen von 20,2 bis 31 m bei Steilstellung, die große Reichweite und die Ausstattung aller Antriebe mit Frequenzumrichtern machen ihn zu einem Allrounder – gerade auf Kurzzeitbaustellen. Der Untendreher ist dank der verbauten Achse besonders mobil: Kunden können zwischen einem 25 km/h- und einem nachlaufgelenktem 80 km/h-Fahrgestell sowie jeweils zwischen Sattel- oder Deichselversion wählen. Die 80 km/h-Versionen überzeugt laut BKL durch ein besonders gutes Kurvenverhalten – und das sowohl im Rangierbetrieb auf der Baustelle als auch auf der Straße, denn auch die Deichselvariante ist für den Straßentransport zugelassen. Das zweite Exponat, der stationäre 33 m-Schnellmontagekran CM 82S4, hebt bis zu 4 t und punktet



Der CM 271 erhielt ein Upgrade und bietet als CM 271S1 jetzt 2,5 t Tragkraft. BKL zeigt den Kran auf der Nordbau.

dank des reinen 2-Strang-Betriebs mit einer besonders hohen Umschlagleistung. Er bietet eine maximale Hakenhöhe von 21 m und 1 t Spitzenlast. Der Platzbedarf des Krans beträgt nur 5,1 m x 5,1 m. Alle Krane und die jeweils dazu passenden Schnell- und Langsamläufer-Achsen aus dem BKL System Cattaneo stehen bei BKL zur Miete und zum Kauf zur Verfügung. Das Team der BKL Nord/Ost freut sich auf ihrem Stammpplatz Nord auf Besucher und berät zu allen Fragen rund um den Kran.

## „Der neue Palfinger“ ist da!

Die Firma Meister Kranservice in Dieburg erhielt jetzt einen neuen Palfinger PK 165.000 Performance, der den Vorgänger PK 150.000 im Fuhrpark ersetzt. Die Firma Meister betreibt 8 Palfingerkrane auf Scania Fahrgestellen und 5 Teleskop-Autokrane und hat sich bundesweit auf die Montage von großen Glasscheiben spezialisiert und hält auch dafür das notwendige Equipment wie Glassauger und Transportgerät vor. Der größte Kran in der Montagekranflotte – ein PK 200.000 – wurde auf der letzten Bauma vorgestellt und wird zur Zeit bei Palfinger im Werk auf den neuesten Stand gebracht.



Der neue Palfinger PK 165.000 Performance auf Scania Fahrgestell.



Links nach rechts: Jens Ochmann (techn. Leiter) Claudia Meister, Alex Meister, Phillip Antoni und Tizian Ochmann.

## Auftrag

Steil Kranarbeiten und Terex intensivieren die Zusammenarbeit: im Oktober soll der Kranbetreiber mit Hauptsitz in Trier einen neuen AC 1000-9 erhalten. Den 9-achsigen 1.200-Tonner, für den optional ein 100 m-Ausleger verfügbar ist, wird das Unternehmen dann bei großen Bauvorhaben ebenso einsetzen wie bei der Errichtung von Windkraftanlagen.



Links nach rechts: Klaus Beulker (Senior Director Operations, Terex Cranes), Karl Trippel (Technischer Leiter, Steil Kranarbeiten), Birgit Steil (Geschäftsführerin, Steil Kranarbeiten) und Steve Filipov (Präsident, Terex Cranes).



**PICK and CARRY**



ORMIG S.p.A. PIAZZALE ORMIG  
15076 OVADA (AL) ITALY  
TEL. (+39) 0143.80051 r.a. - FAX (+39) 0143.86568  
E-mail: mktg@ormigspa.com - sales@ormigspa.com  
www.ormig.com - www.pickandcarry.com



**Neuer Standort in Houston**

Die Pfeifer-Gruppe mit Stammsitz in Memmingen eröffnet eine weitere Niederlassung in den USA. Mit dem neuen Standort im texanischen Houston will der Spezialist für Seil- und Hebeteknik seine Geschäfte mit Kran- und Baumaschinenseilen im US-Markt weiter vorantreiben und neue Absatzregionen erschließen. Das neu errichtete Service-Center mit Bürotrakt, Fertigung und Lagerhalle ist die erste Filiale der 2008 gegründeten US-Gesellschaft Pfeifer Wire Rope & Lifting Technology Inc. mit Hauptsitz in Hampton, Virginia.

+++

**Neue Kabine**

Unter der Bezeichnung Cube stellt Lindens Comansa eine neue Krankabine vor. Sie ist an der Vorderseite, an den Seiten und im unteren Bereich vollverglast. Bei Kranen mit Wippausleger ist der obere Bereich der Kabine zusätzlich verglast. Dank des Würfel-Designs bietet die Kabine deutlich mehr Platz als der Vorgänger. In der größeren Kabine gibt es sogar Raum für zwei Personen.

+++

**91 m Systemlänge**

Das in 1973 gegründete Unternehmen Jagulak im französischen Sens hat einen neuen Demag AC 250-5 erhalten. Um ein möglichst breites Einsatzspektrum abzudecken, hat sich Jagulak auch für die 21 m Doppelklappspitze entschieden, die gemeinsam mit dem 70 m langen Hauptausleger eine Systemlänge von 91 m erreicht.



Von links nach rechts: Jean-Christophe Accio (Vertriebsleiter Terex Cranes), François Legent (Kranfahrer Jagulak Levage) und Jacques Jespère (Servicetechniker Terex Cranes).

**90 mt-Ladekran angekündigt**

Der dänische Kranhersteller HMF kündigt für das Frühjahr 2018 einen völlig neu entwickelten Schwerlastkran mit einem Lastmoment von 90 mt an. Einen Prototypen des dann stärksten Ladekrans im HMF-Programm zeigten die Skandinavier bereits im März im Rahmen der Messe Transport im dänischen Herning. Mit der Innovation erweitert HMF sein Produktspektrum in die oberen

Leistungsregionen. Technische Details zum neuen Ladekran wird HMF bei der offiziellen Markteinführung enthüllen. Ein nochmals verbesserter Korrosionsschutz, innenliegende Hydraulikschläuche und das patentierte Standsicherheitsystem EVS sollen jedoch zur Serienausstattung des Topmodells gehören.



HMF bringt im nächsten Jahr einen 90 mt-Kran auf den Markt und erweitert so seine Produktpalette nach oben. Das Bild zeigt den Prototypen des neuen Krans.

**Neuen 220-Tonner abgeholt**

Vornehmlich auf dem Werksgelände der BASF wird der neue Demag AC 220-5 eingesetzt, den die Scholpp Kran & Transport GmbH aus Stuttgart jetzt in Dienst gestellt hat. „Dort ist es vor allem bei Halleneinsätzen wichtig, dass der Kran hoch und weit mit geringem Rüstaufwand heben kann. Deshalb haben wir den Kran auch gleich mit hydraulischer Spitze zur Verlängerung des Hauptauslegers geordert“, erklärt Heinz Schuh, Scholpp Niederlassungsleiter in Ludwigshafen, der gemeinsam mit Martin Scholpp und den beiden Kranfahrern

Gennadi Reske und Michael Ochs am 19. Juli nach Zweibrücken gekommen ist, um den Kran abzuholen. Kranfahrer Michael Ochs ergänzt: „Wegen des meist begrenzten Raums in den BASF-Hallen müssen wir oft mit asymmetrischer Abstützung arbeiten. Hier ist die IC-1 Plus eine große Unterstützung.“ Besonders beeindruckt ist er vom automatischen Gegengewichtsrüsten: sobald der Oberwagen in einem definierten Schwenkbereich positioniert ist, erfolgt das Rüsten des auf dem Unterwagen abgelegten Gegengewichts automatisch.



Klaus Beulker (Terex Cranes), Martin Scholpp und Heinz Schuh (beide Scholpp Kran & Transport GmbH), Michael Zieger (Terex Cranes) und Michael Ochs sowie Gennadi Reske (beide Scholpp Kran & Transport GmbH) bei der Übergabe des neuen Demag AC 220-5 (v.l.).

**Thygesen kauft zweiten MK 88**

Das dänische Kranunternehmen Thygesen hat einen weiteren Liebherr-Mobilbaukran MK 88 übernommen. Die Übergabe des MK 88 fand bei der Liebherr-Werk Biberach GmbH im Rahmen der Einweisung in den Neukran statt.



Von links nach rechts: Denis Jensen (Thygesen), Joachim Kees (Liebherr), Per Andersen (Thygesen), Poul Erik Hansen (AMU-Hoverdal), Kim Roger Poulsen (AMU-Hoverdal) und Tor Tunga (Thygesen) bei der Übergabe des MK 88.

+++

**Neuer 40-Tonner für Horizon**

Mit einem AC 40/2L hat der schottische Kranvermieter Horizon seine Flotte erweitert. Der Kran bietet eine maximale Systemlänge von 45,4 m.



Von links nach rechts: David und Stewart Dougall (beide Horizon), Lyle Sibbald (Regional Sales Manager Terex Cranes), Steven Dougall (Managing Director Horizon).

+++

**Einer der ersten in den USA**

Terex Cranes Vertriebspartner Crane Works hat mit einem AC 220-5 einen der ersten Demag 5-Achs-All-Terrain-Krane in den USA in Empfang genommen. Mit dem Kauf verfügt CraneWorks über 370 Maschinen in Nordamerika, darunter 46 Terex und Demag Krane.



Demag AC 220-5 für CraneWorks.

**Nach rund 17.000 Betriebsstunden und 120.000 Kilometern ...**

... hat die Eisele AG ihren ATF 45-3 komplett überholen lassen. Das Kranvermietunternehmen aus Maintal und den Kranhersteller aus Lauf verbindet eine langjährige Geschäftsbeziehung. So hat die Eisele AG den Übergang von Faun zu Tadano erlebt und steht auch weiterhin zur Partnerschaft mit dem langjährigen Lieferanten seiner Krane. Doch wie jedes Unternehmen rechnet auch die Eisele AG mit spitzer Feder. Dazu Rocco Schimmel, technischer Berater Krane, Bühnen und Lkw bei der Eisele AG: „Natürlich waren die Kosten für uns ausschlaggebend. Und bei Tadano wussten wir, dass sich diese Investition in jeder Beziehung auszahlen würde.“

Die rund 17.000 Betriebsstunden und 120.000 Kilometer hatte der ATF 45-3 ohne nennenswerte Probleme geleistet. Dennoch hinterließ die Zeit auch an dem zuverlässigen 3-Achser ihre Spuren. Und da die Erfahrung bewiesen hatte, dass dieses Tadano-Modell auch den Anforderungen heutiger Baustellen und Straßenverhältnisse gewachsen ist, überwogen die Argumente für eine Rundum-Erneuerung. Für derartige Wartungs- und Überholungsdienstleistungen steht auf dem Tadano-Werksgelände in Lauf an der Pegnitz eine bestens ausgerüstete Fachwerkstatt für Krane auf einer Fläche von 2000 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Für die Ausfallzeit des Krans stellt Tadano auf Wunsch ein Ersatzfahrzeug aus dem Gebrauchtkranpool bereit. Routinemäßig wird jeder Kran zunächst in einer kostenlosen Eingangskontrolle von einem Meister team auf Herz und Nieren geprüft. Auf dieser Basis erfolgt zu Preis und Dauer ein verbindlicher Kostenvoranschlag. Die Überholung wurde aus-



Übergabe des ATF 45G-3 an die Eisele AG Crane & Engineering Group. Von links: Claus Eisele mit Enkelsohn, Angela Eisele (Eisele AG Crane & Engineering Group), Klaus-Peter Grabe und Norbert Bock (General Manager und Meister Reparaturwerkstatt Tadano Faun GmbH).

schließlich vom qualifizierten Fachpersonal aus der Werkstattmannschaft durchgeführt. Verwendet wurden, wie bei Tadano üblich, ausschließlich Originalersatzteile nach Herstellerstandard. Überholt wurden Motor, Zylinder, Karosserie und Lackierung. „Der Kran bleibt unser Liebling. Das liegt natürlich auch an seiner Verlässlichkeit und der Einfachheit der Bedienung. Er hat alles, was wir brauchen, ohne dass man zum Arbeiten einen Pilotenschein bräuchte“, so Rocco Schimmel. Besonders die gute Teleskopierbarkeit unter Last, eine Herausforderung für das Krane in Messehallen, überzeugt den technischen Berater. Denn er weiß, dass der „Supergau“, also ein Ausfall auf der Baustelle, bei seinem Tadano noch nie vorkam. Außerdem schätzt er einen weiteren Vorzug, die einzelne Ansprechbarkeit der Zylinder beim Teleskopieren. Auf das alles kann sich Rocco Schimmel und mit ihm die Eisele AG mit dem überholten ATF 45-3 verlassen. Kein Wunder also, dass auch der zweite 3-Achser im Fuhrpark einer Verjüngungskur unterzogen wurde.

**Ehering als Anschlagmittel**

Sicherlich die wichtigste und schönste Last seines Lebens hatte am 6. Mai 2017 Günter Hüther von AKV Hüther Zweibrücken am Haken. Das Geburtstagskind hat sich selbst das größte Geschenk gemacht und seine Marion geheiratet. Gleich mehrere GMKs aus der Hüther-Flotte waren in das Geschehen involviert. Das frisch vermählte Brautpaar musste unter anderem seine Teamfähigkeit dadurch unter Beweis stellen, dass aus dem Arbeitskorb heraus in beachtlicher Höhe ein großes Herz aus einem Banner ausgeschnitten werden musste. Die Braut fuhr im Anschluss sogar ihren frisch gebackenen Ehemann zielsicher auf das AKV-Firmendach, wo die Mitarbeiter ihrem Chef & Chefin ihr Geschenk übergaben – wenn das kein Vertrauensbeweis ist.



Bei ihrer Hochzeit stellen Günter und Marion Hüther ihre Teamfähigkeit beim gemeinsamen „Einsatz“ im Arbeitskorb unter Beweis.

**Der erste seiner Art**

Das schwedische Kranverleih-Unternehmen A-Lyft hat einen Liebherr-Mobilbaukran MK 140 übernommen. Es ist der erste Mobilbaukran dieses Typs in Schweden. Zur Schulung für den MK 140 kam Stefan Ekstam, Geschäftsführer von A-Lyft, mit seinen Mitarbeitern sowie Vertretern des zuständigen Händlers ALFAB ins Liebherr-Herstellerwerk nach Biberrach. Die Übergabe fand danach auf dem Gelände von A-Lyft in Mölndal bei Göteborg statt.



Erik Behrens, Geschäftsführer des Liebherr-Händlers ALFAB, übergibt den MK 140 an Stefan Ekstam, Geschäftsführer von A-Lyft.

+++

**Teleraupe für U-Bahn**

NCC Ltd. hat einen Liebherr LTR 1220 Teleskop-Raupenkran übernommen. Der Kran arbeitet zurzeit bei einem U-Bahn Bauprojekt im indischen Nagpur. NCC ist seit 2010 mit Liebherr verbunden und betreibt unter anderem bereits einen 400 t-Raupenkran sowie einen 200 t-Mobilkran.



Der neue LTR 1220 von NCC Ltd. hebt Träger für das U-Bahn Projekt in Nagpur.

+++

**Husum Wind 2017**

Vom 12.09. bis 15.09.2017 findet die Husum Wind statt, zu der 18.000 Besucher erwartet werden. 650 Aussteller beteiligen sich in diesem Jahr an der Messe.

**Neuer 5-Achser im Fuhrpark**

Die Breithaupt & Philipp GmbH & Co. KG aus Hohendodeleben bei Magdeburg hat einen neuen Liebherr-Mobilkran LTM 1250-5.1 übernommen. Jens Napierala und Uwe Podlech, geschäftsführende Gesellschafter der Breithaupt & Philipp GmbH & Co. KG nahmen den neuen 250-Tonner in Ehingen persönlich entgegen. Jens Napierala erklärt: „Der Liebherr LTM 1250-5.1 (...) bringt durch seine Kompaktheit bezüglich Fahrgenehmigung und seinem VarioBallast wesentliche Vorteile im Vergleich zu einem 6-Achser.“ Uwe Podlech ergänzt: „Aufgrund des geringeren Genehmigungsaufwandes in unserem Einsatzgebiet können wir mit dem

250-Tonner sehr flexibel agieren und ersparen uns eventuelle Nachtfahrten.“ Das Einsatzgebiet des Krans wird sich hauptsächlich im Bereich Beton- und Industriemontage sowie der Reparatur von Windkraftanlagen abspielen.

Das Kranunternehmen Breithaupt & Philipp wurde 1945 zur Bergung und Disposition von schwer transportierbaren Gütern gegründet. Seit 2014 wird das Unternehmen von Jens Napierala und Uwe Podlech geleitet und beschäftigt inzwischen ca. 65 Mitarbeiter. Im Fuhrpark befinden sich 25 Teleskop-Mobilkrane, die Mehrzahl davon von Liebherr.



Mit neuem Liebherr LTM 1250-5.1 erweitert Breithaupt & Philipp GmbH & Co. KG ihr Leistungsspektrum nach oben. In Ehingen wurde der Kran übergeben (v.l.): Jens Napierala, Roland Czaja, und Uwe Podlech (alle Die Breithaupt & Philipp GmbH & Co. KG) sowie Burkhard Berndt (Liebherr-Werk Ehingen GmbH).

**Übergabe in Reiden**

Das Schweizer Kranunternehmen VHB SA hat einen Liebherr-Mobilbaukran MK 140 übernommen. Die Übergabe des MK 140 fand bei der Liebherr-Baumaschinen AG in Reiden im Rahmen der Einweisung in den Neukran statt. Hierfür kam Geschäftsführer Philippe Porret mit Kranfahrer

Franc Delepierre zu der Schweizer Vertriebs- und Servicegesellschaft. Seinen ersten Einsatz hatte der MK 140 in Ecublens bei Lausanne: Hier wurde eine Bäckereifiliale von Jowa, Tochtergesellschaft von Migros, renoviert.



Franc Delepierre, Philippe Porret (beide VHB SA) und Marc Bollinger (Liebherr-Baumaschinen AG) bei der Übergabe des Liebherr MK 140 in Reiden (v.l.).

## Windkraft im Blick

Die Wasel GmbH Schwerlastlogistik hat einen neuen Liebherr LR 1750/2 erhalten. Der 750-Tonner ist nun der stärkste Raupenkran in der Kranflotte von Wasel und wurde vor allem in Hinblick auf Einsätze in der Windkraft angeschafft. Der Kran bietet das SX-Auslegersystem, bei dem im unteren Bereich des Hauptauslegers zwei oder drei 3,5 m beziehungsweise 6 m breite und 14 m lange Gitterstücke eingebaut werden. Dadurch erhöht sich die Steifigkeit und Tragfähigkeit des Auslegersystems zusätzlich. Das von Liebherr neu entwickelte Ballastsystem VarioTray verschafft dem Kran zusätzliche Flexibilität im Kranbetrieb. Dabei handelt es

sich um eine trennbare Ballastplatte für den Derrickausleger, die aus dem Schwebeballastrahmen ausgebolzt und separat mit bis zu 125 t Gegengewicht verwendet werden kann. Bei schweren Bauteilen und großer Ausladung kann die trennbare Ballastplatte vor dem Abwippen des Auslegers einfach angebolzt werden, um ein langwieriges Auf beziehungsweise Abstapeln zu umgehen.

Das Kranunternehmen Wasel beschäftigt 435 Mitarbeiter und betreibt 135 Liebherr-Mobilkrane, darunter auch Raupen- und Gittermastkrane vom Typ LR 1600/2 und LG 1750.



Der neue Liebherr LR 1750/2 soll insbesondere in der Windkraft eingesetzt werden. Matthias (2.v.l.) und Thomas Wasel (r.) holten mit ihren Mitarbeitern Fred Reuter (l.) und Tim Hoy den Kran in Ehingen ab.

## Neuer 160-Tonner im Fuhrpark

Das in der Nähe des nordfranzösischen Stadt Valenciennes beheimatete Unternehmen S.V.M.M. hat einen neuen Demag AC 160-5. Der neue 160-Tonner ersetzt bei S.V.M.M. einen AC 120.



Demag AC 160-5.



## Lifting your dreams

[www.tadanofaun.de](http://www.tadanofaun.de)



**UPGRADE**

**BREITERES EINSATZSPEKTRUM.  
HÖHERE WARTUNGSFREUNDLICHKEIT.  
DER NEUE HK 40.**

Max. Traglast:	40 t
Ausleger:	10,45 m - 35,2 m
Auslegerverlängerung:	9 m
Max. Rollenhöhe:	47,5 m
Max. Radius:	40 m

Nähere  
Informationen  
unter:



**Gelungener Workshop**

Am 28. Juni 2017 trafen sich 21 Servicetechniker der Mitgliedsunternehmen der Gütegemeinschaft Kranservice e.V. Siegen zu einem Workshop bei Vetter Kranservice GmbH. Frank Pfeiffer von Stahl CraneSystems und Johannes Eckhardt von Vetter Krantechnik brachten die Teilnehmer in Sachen Prüfung, Wartung und Instandhaltung von Vetter-Elektrokettenzügen und Stahl-Seilzügen auf den neuesten Stand der Technik.



Workshop im Schulungszentrum am neuen Vetter-Standort in Haiger.

+++

**Händler für Norwegen**

Manitowoc Cranes hat das dänische Partnerunternehmen UN Mobilkraner zum offiziellen Grove-Händler für den norwegischen Markt ernannt. Der private sowie der öffentliche in Norwegen Bau verzeichne ebenso Wachstum wie der Bau von Straßen und Eisenbahnstrecken so UN Mobilkraner. Das Unternehmen ist auch Grove-Händler in Dänemark und Schweden.



Grove GMK5250L.

+++

**Open house mit Bestseller**

Das Unternehmen Kranark, Groves neuer Händler in Russland, veranstaltete am Standort St. Petersburg einen Tag der offenen Tür. Zu sehen gab es neben dem GMK4100L und dem GMK5250L auch den GMK6300L, der zu den Bestsellern der Grove-Produktpalette zählt.

**Auftrag über 150 Millionen Euro**

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH hat vom Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) einen Auftrag über die Lieferung von insgesamt 71 geschützten Mobil- und Bergekranen im Wert von etwa 150 Millionen Euro erhalten.

Der Auftrag sieht die Lieferung von 33 geschützten Bergekranfahrzeugen mit der Typenbezeichnung G-BKF und 38 Mobilkrane G-LTM 1090-4.2 vor. Die Lieferungen sollen in der zweiten Jahreshälfte nächsten Jahres beginnen und bis 2021 abgeschlossen sein. Mit einem 20,9 m langen Teleskopausleger setzt das G-BKF Lasten bis zu 20 t um. Ausgerüstet mit zwei Bergewindeln und einer Abschleppbrille am Fahrzeugheck eignet es sich zum Bergen und Abschleppen einer Vielzahl von unterschiedlichen Fahrzeugen. Der von der Bundeswehr in Auftrag gegebene G-LTM 1090-4.2 ist ein von der Serienversion LTM 1090-4.2 abgeleiteter 4-achsiger Mobilkran mit geschütztem Fahrerhaus und geschützter Krankabine. Er erhält einen

35,7 m langen Teleskopausleger und eine Bergewinde am Fahrzeugheck. Im Auftrag der Bundeswehr sind 17 G-LTM 1090-4.2 mit 8,4 t Gegengewicht, die als „Schwere Mobilkranfahrzeuge“ bezeichnet werden und 21 Geräte dieses Typs mit 22,5 t Gegengewicht mit der Bezeichnung „überschwere Mobilkrane“ enthalten. Zusätzlich sind Containersysteme für den Transport von Kranausrüstung bestellt. Der Fokus bei der Auftragsvergabe galt dem Insassenschutz. Um die hohen Anforderungen in diesem Bereich zu erfüllen, arbeitet die Liebherr-Werk Ehingen GmbH für die Anteile geschütztes Fahrerhaus und geschützte Krankabine mit Rheinmetall zusammen. Die Fahrerhäuser bieten der Besatzung Schutz vor ballistischen, Minen- und IED-Bedrohungen und sind zudem mit einer ABC-Schutzbelüftungsanlage ausgestattet. Die Oberwagenkabinen bieten dem Kranführer während der Kranarbeiten ballistischen Schutz. Beide Kabinen sind für die Geräte G-LTM und G-BKF baugleich.



Das Liebherr-Bergekranfahrzeug G-BKF eignet sich zum Bergen und Abschleppen einer Vielzahl von unterschiedlichen Fahrzeugen.

**Neuer 5-Achser ist Nummer 5 im Fuhrpark**

Mit einem neuen Demag AC 250-5, der unlängst an das Unternehmen übergeben wurde, hat der Krandienstleister Jaromin aus Oberhausen seine 20 Krane umfassende Flotte um einen fünften Demag- beziehungsweise Terex-Kran erweitert. Geschäftsführer Olaf Jaromin holte gemeinsam mit Ehefrau Melanie den neuen 250-Tonner persönlich in Wallerscheid ab und warf dabei schon einmal einen Blick auf einen brandneuen Demag AC 300-6. Übergeben wurde der AC 250-5 von Terex Cranes Sales Manager Helge Prüfer und dem Senior Sales Manager für Deutschland, Österreich und die Schweiz, Christian Kassner.

Seine Vorteile konnte der AC 250-5 Kran übrigens schon kurz nach der Übergabe unter Beweis stellen: Bei seiner Einsatzpremiere in einem Umspannwerk in der Nähe von Essen.



Gemeinschaftsfoto vor dem neuen Demag AC 250-5 (v.l.): Christian Kassner (Senior Sales Manager DACH Terex Cranes), Helge Pruefer (Sales Manager Terex Cranes) Melanie und Olaf Jaromin sowie Dominique Francois (Service Coordinator Terex Cranes).